

# Note 1- für die Tagesmütter

## Göttingen: Große Elternbefragung mit positivem Ergebnis

Extra Tip, 16.1.2016

Vor allem für Kinder unter drei Jahren entscheiden sich viele Eltern bei der Suche nach einer Betreuungsmöglichkeit gerne für eine Tagesmutter oder einen Tagesvater (die gibt es auch!). Vermittler und stetiger Ansprechpartner für Eltern und Betreuer in der Stadt Göttingen ist die Kindertagespflegebörse am Waageplatz. Die hat jetzt eine Elternbefragung durchgeführt, das Ergebnis ist durchweg positiv: 80,37 Prozent der Eltern gaben die Schulnote 1 bis 2. Eine Tagesmutter hat viele Vorteile gegenüber einer Kita, aber es gibt natürlich auch Probleme, wobei der Göttinger Wohnungsmarkt eine entscheidende Rolle spielt.

Generell können sich Eltern bei „U3-Kindern“ frei entscheiden, ob sie ihren Nachwuchs in eine Krippe geben oder zu einer so genannten Tagespflegeperson. Meistens ist die Tagespflege aber ein bisschen teurer, da die Anbieter hier oft einen zusätzlichen Beitrag erheben. Die Vorteile einer Tagesmutter liegen auf der Hand und wurden in der Göttinger Umfrage bestätigt: Die Kinder haben eine engere Bindung an ihre Bezugsperson,

ebenso die Eltern, da mehr Zeit zum Austausch ist. Weil hier pro Betreuungsperson nur maximal fünf Kinder gleichzeitig anwesend sein dürfen, kann auf jedes Kind besser eingegangen werden. Es gibt auch Vorteile bei der Ernährung: Da die Betreuung in einer Wohnung stattfindet, wird meist frisch gekocht. Eltern-Wünsche bleiben vor allem beim Thema zeitliche Flexibilität offen: „Natürlich sind Tagespflegepersonen grundsätzlich flexibler als eine Kindertagesstätte oder Krippe. Aber wenn die Eltern in Schicht arbeiten und nur eine Betreuung suchen, bis die Kita öffnet, oder bei Eltern, die auch am Wochenende arbeiten, gibt es oft Probleme. Schließlich möchte auch eine Tagesmutter mal Feierabend und Zeit für ihre Familie haben“, so Susanne Rieks,

Geschäftsführerin der Kindertagespflege. Immerhin gab es in Sachen zeitliche Flexibilität trotzdem noch die Schulnote 2,08.

Eine echte Göttinger „Spezialität“ sind die Räumlichkeiten der Tagesmütter und -väter: Weil die Mieten in Göttingen so hoch sind, dass es sich kaum jemand leisten kann, Betreuungsräume anzumieten, werden viele Kinder im eigenen Zuhause betreut. „Oft tun sich zwei Familien zusammen, deren Kinder ohnehin befreundet sind. Die Tagesmutter oder der Tagesvater kommen dann in die Wohnung eines der Kinder und übernehmen die Betreuung vor Ort“, berichtet Rieks.

Ein Problem, das noch gelöst werden muss, ist die Vertretung. Wird eine Tagesmutter krank, haben nicht alle eine Kooperation mit einer anderen

Tagesmutter, die übernehmen kann. Eine Lösung sind Springer-Tagesmütter, eine andere der Stützpunkt in der Bülhstraße, wo eine von der Kindertagespflegebörse angestellte Person die Betreuung übernimmt. Problem für beide Varianten: Gerade kleine Kinder akzeptieren nicht von jetzt auf gleich eine neue Betreuungsperson. Die Vertretung muss den Kindern rechtzeitig vertraut gemacht werden.

Verbesserungsbedarf sieht das Team der Kindertagespflegebörse auch bei sich selbst: „Es ist noch nicht bei allen Eltern angekommen, dass wir nicht nur die Vermittlung einer Tagesmutter oder eines Tagesvaters übernehmen, sondern durchweg als Ansprechpartner bei allen Fragen und Problemen zur Verfügung stehen. Deshalb werden wir die Elternarbeit intensivieren“, so Susanne Rieks.

Das Angebot der Kindertagespflege Göttingen e.V. ist kostenlos, die Büros befinden sich am Waageplatz 8. Offene Beratungen finden dienstags von 9.30 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr statt. Eltern können auch jederzeit einen eigenen Termin unter Telefon 05 51 / 384 385 0 vereinbaren. Online findet man das Team online unter [www.kindertagespflege-goe.de](http://www.kindertagespflege-goe.de). star

